



**Schulzentrum des  
Sekundarbereichs II Neustadt**

Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik

Schulzentrum des Sekundarbereichs II Neustadt Berufliche Schulen  
Delmestraße 141 b . 28199 Bremen . homepage: [www.szn-bremen.de](http://www.szn-bremen.de)

**Freie  
Hansestadt  
Bremen**



T 0421 361 – 101 12  
F 0421 361 - 183 51

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

An die  
Sozialpädagogischen Einrichtungen  
für Kinder und Jugendliche  
im Lande Bremen

## **Praktikumsstellen für das Unterstufenpraktikum der Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir treten mit der Bitte um Bereitstellung von Praktikumsstellen für die Zeit vom

**21. Januar – 17. März 2016**

an Sie heran.

Im Praktikum geht es um folgende Aspekte und Ziele:

- Einblick ins Arbeitsfeld sozialpädagogischer Einrichtungen,
- Kontaktaufnahme zu Kindern,
- Erfahrungen mit sozialpädagogischen Handlungssituationen,
- gezielte Beobachtungen,
- angeleitete Reflexion der Erfahrungen und Beobachtungen,
- Gestaltung der pädagogischen Beziehung zu Kindern,
- Lern- und Spielimpulse/Aktivitäten planen und durchführen,
- angeleitete Reflexion der Erfahrungen.

Aufgabe der Schule ist die Vor- und Nachbereitung de Praktikums mit den SchülerInnen. Die SchülerInnen werden von den FachlehrerInnen im Praktikum begleitet und betreut. Außerdem findet an einem Tag während des Praktikums ein Treffen in der Schule statt.

Die Praktikumsstelle soll die zentralen Ziele des Praktikums unterstützen und den individuellen Lernprozess der PraktikantIn begleiten:

- Einblick gewähren in das Konzept des Hauses,
- Raum zum Erproben im Gruppenalltag zur Verfügung stellen,
- Unterstützung geben bei der Anfertigung und Auswertung der Beobachtungsaufgaben,

- Reflexionsgespräche führen, die sich insbesondere auf den individuellen Lernprozess der Praktikantin beziehen,
- fachliche Unterstützung und Beratung bei Planung, Durchführung und Reflexion der Praktikumsaufgabe gewähren.

Die wöchentliche Arbeitszeit der Praktikantin beträgt 39 Stunden pro Woche. Diese teilt sich auf in:

- 26 Stunden in der Kita: Arbeitszeit mit Kindern (maximal)
- bis zu 6,5 Stunden in der Kita: Planung, Reflexion und Anleitung, Dienstbesprechung, Elternabende / Elterngespräche etc.
- 6,5 Stunden für Praktikumsaufgaben der Schule, die zu Hause bearbeitet werden können.

Ausnahmen sind nach Rücksprache möglich. Fehlzeiten müssen nachgewiesen werden und dürfen max. 25 % betragen.

Ein Hinweis: Die beiden Halbjahresferientage ( 28 und 29. Januar) während des Praktikums sind für die PraktikantInnen keine Ferientage. Nur falls Sie wegen Schließung der Einrichtung keine Möglichkeit haben, die PraktikantIn einzusetzen, sind diese beiden Tage praktikumsfrei.

Am Ende des Praktikums bitten wir Sie um eine Beurteilung. Die hierfür notwendigen Kriterien erhalten Sie zu Beginn des Praktikums. Sie finden sie auch auf der Homepage der Schule.

Die Anleitung der PraktikantIn muss durch eine/n ErzieherIn/SozialpädagogIn oder eine pädagogische Fachkraft mit einer vergleichbaren Ausbildung erfolgen.

Im Interesse der gemeinsamen Verantwortung von Fachschule und Praxis für die Ausbildung bitte ich, einen/mehrere Praktikumsplätze zur Verfügung zu stellen. Dabei soll nicht mehr als ein/e ZwischenpraktikantIn der Fachschule pro Gruppe eingesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.

.....  
Jessica Thölke-Feigel  
Praxiskoordinatorin